

Individualpädagogische Projekte im In- und Ausland

Ziele

- Bearbeitung bestehender Konflikte
- Identitätsbildung und Stabilisierung
- Reflexion gegenwärtiger Einstellungen
- Überprüfung erlernter Verhaltensweisen
- Veränderungen und Neuorientierung
- Entwicklung einer persönlichen Perspektive
- Bildungsfähigkeit
- Schulische Qualifizierung
- Soziale Kompetenz
- Soziale Integration
- Berufliche Orientierung
- Selbstständigkeit und Eigenverantwortung



Uwe
Fröhlich



Michael
Zeis

Wuppertal Individualpädagogische Projekte



IP-Projekte im In- und Ausland

Wuppertal Individualpädagogische Projekte



Hofaue 55
42103 Wuppertal
Fon 02 02-430 49 200
Fax 02 02-430 49 222
Mail info@wipev.de
Web www.w-ip-ev.de

Bank SSpk Wuppertal
IBAN DE96 3305 0000 0000 7898 75
BIC WUPSDE33XXX

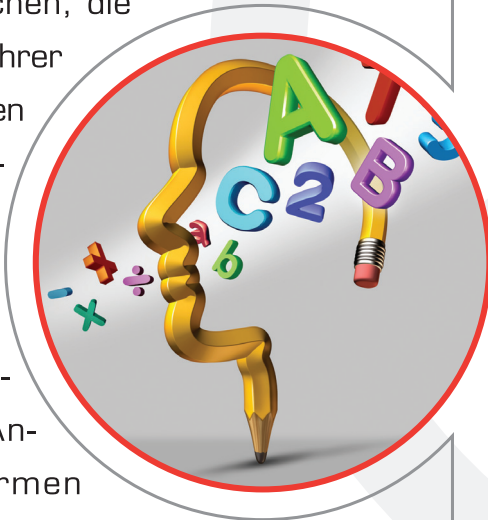
www.w-ip-ev.de



Individualpädagogische Projekte im In- und Ausland

Seit 1996 sind wir im Bereich der Individualpädagogik tätig.

Die Leitidee war die Realisierung eines intensiven, flexiblen und differenzierten pädagogischen Angebotes für Jungen und Mädchen, die aufgrund ihrer Erfahrungen und Problemlagen im Rahmen üblicher stationärer Angebotsformen nicht, noch nicht oder nicht mehr zu erreichen sind.



Unser Verständnis individualpädagogischer Praxis ist das eines konstruktiven und dialogischen Prozesses. Bedingungen und Beziehungen sollen so arrangiert sein, dass Kinder und Jugendliche die Möglichkeit haben eigene Bedürfnisse und Interessen zu erkennen und Kompetenzen zu entwickeln, ihr Leben sicher, selbstbestimmt und verantwortungsbewusst zu gestalten.

Wir ermöglichen einen optimal gestalteten Freiraum, in dem unerwünschte äußere Einflüsse weitestgehend unterbunden bleiben und die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen zu positiven Persönlichkeiten gefördert wird.

Unsere individualpädagogischen Projekte finden in Form von Standortprojekten vornehmlich in Deutschland, Spanien und Griechenland statt. Alle Standorte werden fortlaufend fachbegleitet und entsprechen sowohl den Standards des Landesjugendamtes Rheinland, also auch der der Europäischen Union gem. Brüssel § 2a.

Die Maßnahmen in Deutschland sind mit Betriebsgenehmigungen der jeweiligen Landesjugendämter hinterlegt.

